

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **... Theil des christlichen Zeitvertreibers oder Geistlichen Retzelbuchs**

Darinnen noch funfftzig unterschiedene Loci auß der Bibel gesetzt und  
fein ordentlich mit vielen Fragen und klarer Antwort verfasst werden

**Sachs, Michael**

**[Magdeburg], 1601**

XVI. Vom Ehestand vnd Eheleuten

[urn:nbn:de:bsz:31-116654](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116654)

Von Anruffung/

cap. Da ich diß gesehen vnd gehort hatte / fiel ich  
nieder zu den Füßen des Engels / der mir solches  
setzere anzubeten / vnd er sprach zu mir / Steh zu  
thu es nicht / ich bin dein Knecht / vnd deiner  
Brüder der Propheten / bete Gott an.

Wo weiset im alten Testament ein Engel  
die Menschen abe von seiner verehren/  
vnd ermahnet sie Gott anzube-  
ten & Antwort.

Im Buch Tobia am 12. cap. Da der Engel  
Raphael zu dem alten vnd jungen Tobia sagt/  
Lobet vnd dancket ihr Gott vom Himmel bey je-  
derman / der mich zu ewrem dienste gesandt hat.  
Denn der Könige vnd Fürsten rath vnd heimliche  
Feit sol man verschweigen : Aber Gottes Werck  
sol man herrlich preisen vnd offenbaren / darumb  
lobet vnd preiset Gott / vnd verkündiget seine  
Wunder.

X V I.

Vom Ehestande vnd Ehe-  
leuten.

Wer hat am jüngsten gefreyet &  
Antwort.

**A**dam / der ist kaum eines tages alt gewesen /  
da ihm Gott die Eua ein halb tages  
alt zugeföhret / vnd an die Hand gegeben  
hat / Genes. 1. 2. Muscus sagt / Adam sey  
nicht viel vber drey Stunde / Eua aber eine stund  
de alt gewesen.

*cap. für ein weib gemacht, Er war der Welt  
3. Jahr nach  
A. D. 1611*



Wer ist der erste Brautführer gewesen?  
Antwort.

Gott / der die Eua dem Adam zugeführt /  
vnd sie ihm an die Hand gegeben / Genes. 2. cap.

Welches sind die herrlichsten Hochzeiten  
gewest? Antwort.

Die erste Adams vnd Eua / darbey die heilige  
Dreyfaltigkeit sichtbarlich gewest. Der Vater  
als der Brautführer hat Adam die Eua zugeführt  
/ der Sohn als der Priester hat sie mit einander  
vertrawet oder Ehelich zusammen gesprochen.  
Der heilige Geist ist arrah, Brauring vnd Bande  
der Liebe zwischen ihnen gewest / der ihre Herzen  
in Liebe vnd Trewe gegen einander verbunden  
hat. Die heiligen Engel sind die Anschauer vnd  
beschützer dieser Eheleute gewest / vnd hat Gott  
diese erste Eheleute nicht allein gesegnet / sondern  
auch mit dem aller statlichsten Geschenke verhehret  
/ mit dem ganzen Erdboden vnd seinem Ges  
wechß / mit allem das auff Erden vnd im Wasser  
lebet / vnd in Lüfften schwebet.

Die andere ist die Hochzeit zu Casa in Galilea /  
welche / ob sie wol für der Welt ein geringes anse  
hen gehabt / so macht sie doch vberaus herrlich  
dieses / das Ihesus Christus Gottes vnd Marien  
Sohn darauff persönlich zu entgegen gewest / vnd  
sein erstes Wunderwerck allda gethan / aus Was  
ser Wein gemacht / vnd Braut vnd Breutigam  
mit sechs Eimer köstlichen Weins verhehret hat /  
Johan. 2.

Die dritte des jungen Tobia vnd Sara /  
der Tochter Raguelo / da der Engel Raphael vom  
Gott



## Vom Ehestande /

Gott sonderlich in gestalt eines Jünglings darzu  
gesand / freyer gewest / vnd die Ehe zwischen Cos  
bis vnd Saren nicht allein hat helfen stifften /  
sondern diesen Eheleuten auch schutz wieder den  
Ehereuffel Asmodi gehalten / Tob. 7. 8.

Wer hat die statlichste Mitgift bekom-  
men? Antwort.

Adam / da ihm Gott die Euan gegeben / vnd  
den Segen der Leibesfruchte vber sie gesprochen /  
hat er ihm verehret die Luft voller Vögel / die  
Wasser voller Fische / die Erde voller Viehes /  
vnd allerley Thier / voller herrlicher Früchte vnd  
lieblicher Gewechse / voller Goldes / Silbers / Edel-  
gestein vnd allerley Metall / Gen. 1.

Dieser reichen Ehestewer genossen wir noch  
heute zu tage / vnd wo es ohne dieselbe were / so  
wüchse vns nicht ein Körnlein noch Störlein / wir  
hetten nicht ein Fisch noch Vogel / etc.

Das sollen wir erkennen / Gott vertrauen / vnd  
seiner Gaben mit Dancksagung gemessen / 1. Pet. 4  
1. Tim. 4.

Welche Menschen sind einander am na-  
hesten verwand? Antwort.

Mann vnd Weib / durch Gott vnd sein Wort  
zusammen verbunden / die sind einander neher ver-  
wandt / denn die Eltern den Kindern / vnd die  
Kinder den Eltern / dann Brüder vnd Schwe-  
stern / Denn sie sind ein Fleisch vnd ein Leib / wie  
die Schrifft sagt / Gen. 2. Ein Mann wird sein  
Vater vnd Mutter verlassen vnd an seinem Weib  
be hangen / vnd sie werden sein ein Fleisch.

Welche



Welche sind einander neher verwandt /  
denn, Mann vnd Weib?

Antwort.

Christus vnd das Menschliche Geschlecht.  
Denn in Christo sind Gott vnd Mensch / oder  
Göttliche vnd Menschliche Natur in eine Person/  
vnzertrennlicher weise vereinbaret/wie Johannes  
sagt / cap. 1. Das Wort ward Fleisch. Dahin ges-  
hören die Wort / die Christus zu vns sagt / im  
Christlichen Kirch Gesänge: Ich bin dein/du bist  
mein / vnd wo ich bleib / da solltu sein / vns sol der  
Seind nicht scheiden. Johan. 10. 17. cap. Vnd das  
Augustinus sagt / In Christo Jesu vnserm Herrn  
ist eines jedern vnter vns Portio / das ist / Fleisch  
vnd Blut. Darumb wo mein Leib regiert / da  
glenbe ich / das ich selbst regiere/ Wo mein Fleisch  
verfletet ist / da glenbe ich / das ich selbs herrlich  
bin/ Wo mein Blut herrschet / da halte ichs dafür/  
das ich selbst herrsche. Denn ob ich schon ein Sünd-  
er bin / dennoch habe ich an der Gemeinschaft  
dieser Gnaden Keinen zweiffel.

Wie vieler Heyrathen haben sich bey  
Brunnen angefangen? Ant-  
wort.

Dreyer: Die erste des Isacs vnd der Rebec-  
ca. Denn wie Abraham seinen Knecht ausges-  
schickt hatte / seinem Sohn Isaac ein Weib zu  
suchen aus seiner Freundschaft / da findet der  
Knecht die Rebeccam bey einem Brunne. Vnd wie-  
wol sie ihm unbekandt war / so vernimpt er doch/  
durch eingebung vnd wunderliche schickung Got-  
tes/das sie es sey / die Gott sein Herz becheret  
habe/

L ij

habe/



## Vom Ehestande /

habe / gibt ihr als bald eine güldene Spange vnd zwey Armringe bey dem Brunne / Gen. 24.

Die ander / Jacobs des Sohns Isaacs vnd Rahels der Tochter Labans. Diese Rahel findet Jacob der Patriarch / da er für seinem Bruder Esau flohe / auch bey einem Brunnen / vnd wiewol er vorhin viel Jungfrauen gesehen / jedoch ward sein Hertz allein gegen dieser in ehelicher Liebe also entbrand / das er ihrem Vater sieben Jahr umb sie dienete / vnd solche sieben Jahr dauchten ihn als werens einzele tage / so lieb hatte er sie / Gen. 29.

Die dritte Moses vnd Zippora. Dann diese Zipporam findet Moses auch bey einem Brunne / das sie mit iren sechs Schwestern die Schaff trencket / hilfft ir wider die gewalt der Hirten / kömpt drüber zu ihres Vaters kundschaft / vnd erlanget sie zum Weibe / Exod. 2. Daraus man klar sihet / das Gott allein ist / der Christliche Eheleute zusammen bringt / vnd in ehelicher Liebe zusammen verbindet / auch offft ohne ihr selbst eigene gedanken / wie Salomon sagt / Prou. 19. Kauf vnd Güter erben die Eltern / Aber ein vernünftig Weib kömpt vom HERRN her.

**Wer hat am ersten zwey Weiber genommen ? Antwort.**

Lamech der Sohn Methusael / der ist der erste der Gottes eheliche Ordnung im Paradis gestiftet / geendet / vnd zwey Weiber genommen hat / Gen. 4.

**Wer hat die meisten Weiber gehabt ? Antwort.**

Salom



Salomon / der hat sieben hundert Weiber /  
vnd drey hundert Rebsweiber gehabt / 1. Reg. 11.

Wer hat sein Weib mit streiten erwor-  
ben? Antwort.

Athniel der Sohn Benas / der schlug den  
König Kirriath Sepher aus Mesopotamia / vnd  
gewan damit Achsab Calebs Tochter zum Ehe-  
Weibe / wie denn ihr Vater sie zu geben verheissen  
hatte dem / der diesen König vberwinden würde /  
Jos. 15. Jud. 1.

Desgleichen solte auch dem David in erlegung  
Goliaths wiederfahren sein / das im König Saul  
sein elteste Tochter Merob gegeben / wann er sets  
ne zusage hette halten wollen / Aber doch bekam  
er endlich noch dafür die ander Tochter Michal ge-  
handt. 1. Sam. 15. 18.

Wer hat vmb sein Weib am lengsten  
gedienet? Antwort.

Jacob der dienete dem Laban sieben Jar vmb  
seine Tochter Rahel / vnd da er ihn betrog / vnd  
ihm heimlich die Lean beylegte / dienete er ihm  
noch sieben Jahr vmb die Rahel / die er von Her-  
zen lieb hatte / vnd dauchte ihn solche zeit für Lie-  
be / als werens einzele tage / Gen. 29.

Welche Hochzeitliche fremde hat den  
trawrigsten aufgang gehabt?  
Antwort.

Des Fürstens der Kinder Jambri. Dann da  
derselbige seine Brant eines Fürsten Tochter aus  
Canaan holete / vnd mit seinen Freunden vnd vie-  
lem Volcke / mit Pauken vnd Pfeiffen / vielen  
Gütern



## Vom Ehestande /

Gütern vnd köstlichem Geschmuck daher zogel  
vberfielen ihn Simon vnd Jonathan die obersten  
der Jüden / erschlugen viel Volcks / jageten die  
vbrigen in das Gebirge / vnd raubeten ihnen alle  
ihre Güter / darumb / das die Kinder Jambri zus  
vor iren Bruder Johannem auch vberfallen / vnd  
erwürgeret hatten / ward also aus der Hochzeit ein  
Herzenleid / vnd aus dem Pfeiffen ein Heulen /  
2. Macc. 9.

Was bedeut es / das die Jungfrauen / so  
bald sie durch Gottes Wort ehlichen sind  
vertrawet / des andern tages Hauben /  
vnd folgendes Schleyer auffsetzen?  
Antwort.

Das sie dadurch erinnert werden / sie sein nicht  
mehr frey / vnd ihres eigenen willens / sondern vnt  
ter dem netze / herrschafft vnd gehorsam des Mann  
nes / 1. Cor. 11. Darumb sol das Weib eine macht  
auff dem Haupte haben / das ist / sagt Luthers  
auffm rande / einen Schleyer oder decke / dabey man  
mercke / das sie vnter des Mannes macht sey / laut  
des ausspruchs Gottes / Dein wille sol deinem  
Manne vnterworffen sein / vnd er sol dein Herr  
sein / 1. Cor. 7. Das Weib ist ihres Leibes nicht  
mehr mechtig / sondern der Mann.

Wo stehet zeugnis hievon im alten Tes  
tament ? Antwort.

Jere. 2. Vergift doch eine Braut ihres Schleye  
ers nicht / noch eine Jungfrau ihres Schmuckes /  
Aber mein Volck vergiffet meiner.

Wo



Wo wird des Brautschmucks gedacht?  
Antwort.

Esaia 61. Wie eine Braut geberdet in ihrem  
Geschmeide / Apoc. 21. Zubereitet / als eine ge-  
schmückte Braut ihrem Manne.

Wo wird des Crankes gedachte / den der  
Brentigam zu tragen pflegt?  
Antwort.

Esaia 61. Quasi Sponsam decoratam co-  
rona, Als ein Brentigam in seinem schönen Crone  
gepranget.

Wo stehet die größte Ehescheidung in der  
Bibel? Antwort.

Im Buch Esra am 10. cap. Da scheidet Esra  
mit den obersten der Jüden alle Jüdische Menner /  
von den frembden außländischen Weibern / so sie  
zur zeit ihrer Gefengnis in frembden Landen ges-  
freyet hatten / also / das auff einen tag vñel hundert  
par Ehevolck's gescheiden wurde nach dem Ge-  
setze Gottes.

Wo durch wird des Mensch en gedechtnis  
am langsten erhalten?  
Antwort.

Durch Eheliche zengung vnd gute erziehung  
der Kinder / vnd durch auffrichtung näher Ge-  
bew / dann so schreibet Syrach am 41. cap. Kinder  
zeugen vnd Gredte bessern / macht ein ewiges Gedechtnis /  
Aber ein ehrliches Weib mehr dann die  
alle beyde. Syrach am 30. Wann eines frommen  
Kindes Vater stirbt / so ist es als were er nicht ge-  
storben.



## Vom Tanze /

Horben / denn er hat seines gleichen hinder sich ge-  
lassen zum schutze wieder die Feinde / vnd der  
Freunden auch dienen kan.

Wer erbeut sich für seine Braut zu geben /  
was man nur fordern könne?

Antwort.

Der junge Fürst vnd Herr Sichem / des Hei-  
mors Sohn / als er aus brünstiger Liebe Jacobs  
Tochter Dinam geschwehet hatte / vnd sic zum  
Weibe begerte / sprach er zu ihrem Vater vnd  
Brüdern / laffet mich Gnade bey euch finden / gebt  
mir die Dirne zum Weibe / fordert nur getrost  
Morgengabe vnd Geschenke / ich wils geben wie  
ir heisset / alleine die Dirne gebt mir zum Weibe /  
Dann mein Herze hanget an ihr. Gen. 34.

XVII.

## Vom Tanze vnd Tänzern.

Ist es auch erlaubet ehrliche Tänze  
zuhalten? Antwort.

**D**a / denn Salomon sagt in seinen Predig-  
ten am 3. cap. Tanzen hat seine zeit / Jere-  
31. Du solt noch widerumb frölich mit  
paucken heraus gehen an dem Tanze.  
Deine junge Mannschafft / vnd die Jungfrawen  
werden frölich sein am Reihen.

Wie vielerley Tänze wird in der Bibel  
gedacht? Antwort.

Vtererley /